

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	18.11.2014
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	661/2014-4
-------------	------------

Stand	23.10.2014
-------	------------

Betreff Mitteilung betr. Weiterentwicklung der Bornheimer Verbundschule am Schulstandort Uedorf

Sachverhalt

Der Rat der Stadt Bornheim hat in seiner Sitzung am 02.10.2014 auf Empfehlung des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen Wandel den Bürgermeister beauftragt,

1. auf eine Zusammenlegung der beiden Förderschulen / Verbundschulen in Bornheim (Hauptstandort) und Königswinter (Teilstandort) in Schulträgerschaft der Stadt Bornheim hinzuwirken,
2. ein schulisches Konzept mit den beiden Förderschulen / Verbundschulen abzustimmen.

Des Weiteren hat der Rat der beabsichtigten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Königswinter und der Stadt Bornheim zugestimmt.

Auf die Vorlage-Nr. 547/2014-4 wird verwiesen.

Der Rat der Stadt Königswinter hat die Zusammenlegung der beiden Förderschulen und die öffentlich-rechtliche Vereinbarung bereits am 30.09.2014 beschlossen.

Nach § 76 des Schulgesetzes NRW ist die Schule vom Schulträger in den für sie bedeutsamen Angelegenheiten rechtzeitig zu beteiligen. Hierzu gehören nach Ziffer 1. Teilung, Zusammenlegung, Änderung und Auflösung der Schule. Der Beschluss der Schulkonferenz der Bornheimer Verbundschule vom 29.09.2014 ist beigefügt (Anlage 1).

Das Abstimmungsgespräch über die Erstellung des pädagogischen Konzeptes zur Zusammenlegung der beiden Förderschulen findet am 11.11.2014 in der Drachenfelsschule Königswinter statt.

Den Antrag auf Errichtung eines Teilstandortes in Königswinter und die öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird der Bürgermeister fristgerecht bei der Bezirksregierung Köln als Schulaufsichtsbehörde vorlegen.

Anlagen zum Sachverhalt

Beschluss der Schulkonferenz der Bornheimer Verbundschule vom 29.09.2014